

Inhaltsverzeichnis des ersten Heftes 2004

Schwerpunktthema: Theologie und Literatur

Franz Gruber: Editorial	2
Magda Motté: Verborgene Religiosität. Ist gegenwärtige Literatur für Glaubensfragen (noch) sensibel?	3
Georg Langenhorst: „Wörter und Sätze – voller Zauber und Kraft“. Die kulturprägende Bedeutung der Bibel als Literatur	16
Susanne Gillmayr-Bucher: „Sternenrückwärts in der Erinnerung“	28
Walter Raberger: Die Differenz von Literatur und Theologie	39
Kurt Zisler: Literatur in den Büchern für den Religionsunterricht	49

Abhandlungen:

Franz Schupp: Der geistesgeschichtliche Ort der Theologie von Karl Rahner	61
Johannes Singer: Neuscholastik – eine Erinnerung	75

Bericht:

Severin Lederhilger/ Herbert Kalb: Römische Erlässe	86
--	----

Literatur:

Das aktuelle theologische Buch – Rudolf Habringer: Die Nacht der Zeitlosen; Ins Tal der Schatten (P. Roth)	93
Besprechungen: Aktuelle Fragen (94), Bibelwissenschaft (96), Festschrift (97), Kirchengeschichte (97), Lexika (99), Literatur (100), Moralthologie (101), Pastoraltheologie (102), Philosophie (103), Karl Rahner (105), Spiritualität (108)	
Eingesandte Schriften	109
Offenlegung nach § 25 Mediengesetz	112
Impressum	112

Redaktion: A-4020 Linz, Bethlehemstraße 20, Tel. 070/78 42 93-4142, Fax -4156
E-Mail: thpq@ktu-linz.ac.at Internet: <http://www.ktu-linz.ac.at/thpq>

Anschriften der Univ.-Doz. Dr. Susanne Gillmayr-Bucher, Gutenbergstr. 16, D-99423 Weimar
Mitarbeiter: Rudolf Habringer, Reiterstraße 6c, A-4111 Walding
Prof. Dr. Georg Langenhorst, Regensburger Straße 160, D-90478 Nürnberg
Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz
Univ.-Prof. DDr. Severin Lederhilger, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz
Dr. Magda Motté, II. Rote-Haag-Weg 24, D-52076 Aachen
Univ.-Prof. DDr. Walter Raberger, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz
Dr. Franz Schupp, Am Mühlebruck 10a, D-79249 Merzhausen
Univ.-Prof. Dr. Johannes Singer, Bethlehemstraße 20, A-4020 Linz
Univ.-Prof. Dr. Kurt Zisler, Straßgangerstraße 8, A-8020 Graz

Die Theologisch-praktische Quartalschrift wurde 1848 begründet (als Neubelebung der zwischen 1802 und 1821 erscheinenden „Theologisch-praktischen Monatschrift“). Sie erscheint jährlich in den Monaten Jänner, April, Juli und Oktober. Sie verwendet die Abkürzungen des Lexikons für Theologie und Kirche 1993. Die Mitarbeiter werden gebeten, das zu beachten. Manuskripte, Rezensionsschriften, Tauschexemplare und Geschäftspost sind zu richten an die Redaktion: Theologisch-praktische Quartalschrift, A-4020 Linz, Bethlehemstraße 20. Es werden nur Originalmanuskripte veröffentlicht. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht retourniert. Gefördert durch die oberösterreichische Landesregierung und die Diözese Linz.